

Innovative Lösung für Bodenplatten aus WU-Beton in Parkbauten

StoFloor Traffic Elastic 590 EP –
Wasserdampfdurchlässig
und dynamisch rissüberbrückend zugleich

Boden- beschichtung



Parkhäuser und Tiefgaragen sind einer extremen Dauerbelastung ausgesetzt, was besondere Schutzmassnahmen zur Erhaltung deren Funktionsfähigkeit erfordert. Vor allem Bodenplatten aus WU-Beton stellen eine grosse Herausforderung dar, da sie eine Beschichtung erfordern, die sich sowohl bei rückseitiger Feuchtebeanspruchung eignet als auch dynamisch rissüberbrückend ist. StoCretec bietet für diesen Bereich eine innovative Lösung – das Bodenbeschichtungssystem StoFloor Traffic Elastic 590 EP.



StoFloor Traffic Elastic 590 EP

Die Lösung für Bodenplatten aus WU-Beton in Parkbauten

Parkbauten mit einer Bodenplatte aus WU-Beton stellen den Planer vor eine grosse Herausforderung. Zur Sicherstellung der Dauerhaftigkeit muss ein Beschichtungssystem sich widersprechende Anforderungen erfüllen – geeignet im Fall von rückseitiger Feuchtebeanspruchung bei gleichzeitiger Rissüberbrückungsfähigkeit. Die bisher verfügbaren Oberflächenschutzsysteme OS 8, OS 10, OS 11 sowie OS 13 können diese Anforderungen nicht vollständig leisten.

Seit vielen Jahren am Markt bewährt, stellt das System StoFloor Traffic Elastic 590 EP eine ausgezeichnete Lösung der oben genannten Herausforderungen dar. Das System besteht aus der Beschichtung StoPox 590 EP, eine Formulierung aus speziellem Epoxidharz mit einem zementhaltigen Füllstoff. In Systemkombination mit weiteren bewährten Sto-Produkten eignet sich das EP-Harz hervorragend für den Einsatz auf WU-Bodenplatten in Parkbauten.

Es ist wasserdampfdurchlässig und gleichzeitig rissüberbrückend – die optimale Lösung also. Ausserdem zeichnet sich StoFloor Traffic Elastic 590 EP durch seine sehr guten Verbundeigenschaften auf Betonuntergründen mit erhöhter Feuchtigkeit sowie seiner Alkalistabilität aus.

Zusätzliche Prüfungen wie die dynamische Rissüberbrückung 0,1-0,3 mm (Klasse B 3.1 in Anlehnung an DIN EN 1062-7:2004-08), die statische Rissüberbrückungsfähigkeit bei verschiedenen Auftragsmengen (DIN EN 1062-7), die Bestimmung der Griffigkeit und Verschleissfestigkeit (Verfahren nach RiLi-SIB; Kap. 5.5.10) sowie die Klassifizierung des Brandverhaltens (DIN EN 13501-1) runden das Eigenschaftsprofil ab.

Titelbild und
Bild rechts:
**Tiefgarage
Marktplatz,
Waiblingen, DE**



**Tiefgarage
Darmstädter Hof
Centrum (DHC),
Heidelberg, DE**



Die Systemeigenschaften

- Dynamische Rissüberbrückung 0,1-0,3 mm (Klasse B 3.1 in Anlehnung an DIN EN 1062-7:2004-08) bei +12 °C
- Statische Rissüberbrückung 0,51 mm (Klasse A3 nach DIN EN 1062-7) bei -10 °C
- Gutes Verbundverhalten auf Betonuntergründen mit erhöhter Feuchtigkeit
- Geeignet bei rückseitiger Feuchtebeanspruchung
- Sehr gute Verschleissbeständigkeit

- Auch ohne Deckversiegelung einsetzbar, z. B. bei Abstreuerung mit Alox oder Granitsplitt
- Alkalistabil
- Wasserdampfdurchlässig
- Brandverhalten Bfl-s1
- Verfügt über nach OS 8 geprüfte Leistungsmerkmale

Hauptsitz

Sto AG

Südstrasse 14
8172 Niederglatt
Telefon 044 851 53 53
sto.ch@sto.com
www.stoag.ch

Bestellungen

Telefon 044 851 54 00
Fax 044 851 54 04
sto.ch.verkauf@sto.com

Technisches Support Center

Telefon 032 674 41 42
tsc.ch@sto.com

Die Adressen aller unserer
Verkaufsstellen finden Sie
unter **www.stoag.ch**.